

PRESSEMITTEILUNG

2.11.2020

## **A 1 / A 255: Sondierungsbohrungen für den geplanten Ausbau der A 1 vom 7.11. bis 13.12.2020 Richtungsfahrbahn Hannover**

Die DEGES führt noch dieses Jahr Sondierungsbohrungen für den geplanten Ausbau der A 1 zwischen dem bestehenden Autobahndreieck (AD) HH-Südost und der Anschlussstelle (AS) HH-Harburg durch. Das in diesem Streckenabschnitt befindliche Autobahndreieck (AD) HH-Norderelbe, das künftige AD HH-Süderelbe für die Verbindung der künftigen A 26 Ost „Hafenpassage“ und der A 1, die Norderelbbrücke sowie die Süderelbbrücke werden im Zuge der geplanten Erweiterung neu errichtet. Beide im Ausbaubereich befindlichen Elbquerungen müssen aufgrund der vorhandenen Brückenschäden und mittlerweile zu geringen Kapazitäten innerhalb der kommenden Dekade durch Neubauten ersetzt werden.

Die geplanten Sondierungsbohrungen geben Aufschluss über den vorherrschenden Baugrund. Die Ergebnisse sind für die weitere Planung des Ausbaus der Strecke, für die neuen Brückenbauwerke, den Neubau des AD HH-Norderelbe und des künftigen AD HH-Süderelbe zwingend erforderlich.

Um die Verkehrsbehinderungen auf der A 1 und der A 255 während der Sondierungsarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren, werden vier parallel arbeitende Bohrgeräte im Zeitraum von 6:00 Uhr bis 18:00 Uhr eingesetzt. Die Bohrgeräte werden jeweils durch zwei Personen bedient und führen bis zu 35 m tiefe Aufschlussbohrungen aus. Neben den Großbohrungen werden auch weitere Aufschlüsse und Feldversuche ausgeführt, um detaillierte Informationen über die Tragfähigkeit zu erlangen. Zudem wird die notwendige Gelbmarkierung im Baustellenbereich aufgespritzt und nicht geklebt, um in den Wintermonaten eine gute Sicht- und insbesondere Haltbarkeit zu gewährleisten.

Sondierungsbohrungen zwischen dem AD HH-Norderelbe und der Raststätte Stillhorn, Fahrtrichtung Hannover vom Samstag 7.11., 20 Uhr bis voraussichtlich 13.12.2020, 5:00 Uhr

Um den Verkehr im Baustellenbereich nicht zu beeinträchtigen, wird entlang des Baufeldes die Dreistreifigkeit der A 1 zwischen dem Dreieck HH-Norderelbe und der Ausfahrt zur Raststätte Stillhorn aufrechterhalten. Um Platz für das Baufeld zu schaffen, wird der Standstreifen gesperrt und die drei verbleibenden Fahrstreifen nach links verschwenkt. Während des Aufbaus der Verkehrssicherung in der Nacht vom 7.11. auf den 8.11. und in der Nacht vom 8.11. auf den 9.11. stehen jeweils von 20:00 Uhr bis 5:00 Uhr den Nutzern zwei und kurzzeitig nur ein

Fahrstreifen zur Verfügung. Gleiches gilt für den geplanten Abbau der Verkehrs-sicherung in der Nacht vom 11.12. auf den 12.12. und in der Nacht vom 12.12. auf den 13.12. von jeweils 20:00 Uhr bis 5:00 Uhr.

Im Baustellenbereich gilt eine maximale Höchstgeschwindigkeit zum Schutz der Arbeiter\*innen von 80 km/h. In den Verschwenkungsbereichen wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h begrenzt.

Die Markierungsarbeiten im Bauabschnitt sind witterungsabhängig und können sich daher verschieben.

Weiterführenden Sondierungsarbeiten finden im Dezember im AD HH-Norderelbe im Bereich des rechten Fahrstreifens von der A 255 zur A 1 Fahrtrichtung Lübeck statt. Hierüber erfolgt zeitnah eine gesonderte Pressemitteilung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christian Merl

**Kommunikation und Projektkoordination**

**DEGES**

Projekte P3

**Kommunikation Die Autobahn GmbH des Bundes**

Niederlassung Nord

Mobil: 0162 – 2473840

Telefon: 040 182104114

merl@deg.es.de

Presse.nord@autobahn.de

[www.deg.es.de](http://www.deg.es.de)

[www.autobahn.de](http://www.autobahn.de)



AdB\_Nord

**Wir stellen ein! Spannende und zukunftssichere Jobs bietet die Autobahn unter**

[www.KommzurAutobahn.de](http://www.KommzurAutobahn.de)